

Projekt: Druckluft

Druckluft wird am gesamten Standort Kaufering, vorzugsweise zu Produktionszwecken benötigt. Dieses Gewerk zählt zu den Hauptenergieverbrauchern (SEU's, significant energy user). Eine Optimierung hat positive Auswirkungen sowohl auf den Energieverbrauch als auch auf die Energiekosten. Da wir hier das größte Potenzial sehen, um Energie am Standort einzusparen, haben wir uns für dieses Projekt entschieden.

Nach Absprache mit dem Haus internen Energie Manager Alexander Danzer kamen wir zu dem Entschluss eine Fluke Kamera des Typen 900ii zu verwenden. Dieses Spezialmessgerät kann schon kleinste Ultraschallwellen erkennen und diese auf dem Bildschirm anzeigen. Sogar wenn die Anlagen im Hintergrund Geräusche verursachen.

Mit diesem speziellen Werkzeug ausgestattet, analysierten wir die Druckluftversorgung am Standort Kaufering, von der Druckluftherzeugung hin zu den einzelnen Verbrauchern.

Umsetzung:

- Kleinere Maßnahmen wie Druckluftpistolen wurden eigenständig ausgetauscht
- Reparaturen an den Druckluftleitungen erfolgen durch ein externes Fachunternehmen. Die vor Ort Begehung, findet gemeinsam mit den Energie Scouts statt.

Stand 01.04.24 wurden bereits 80% der Leckagen behoben.

Identifizierte Leckagen [Stk.]:

Bohrerfertigung:	14
Dübfelfertigung:	21
Lehrwerkstatt:	3

Amortisation:

< 0,5 Jahre

Wirtschaftlichkeit / Einsparungen pro Jahr:

Strom:	28.747	kWh/a
Druckluft:	138.346	m ³ /a
CO2:	5,72	t/a
Energiekosten:	4.312	€/a



vl. Alexander Danzer, Florian Fellner-Feldegg, Vincent Vogl, Simon Hörhager, Felix Rietzl

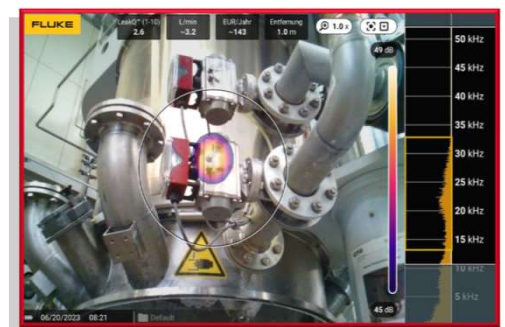


Bild 1: Druckluftleck an einem Kessel



Bild 2: Druckluftleck in einer Rohrleitung an der Decke



Bild 3: Undichter Pneumatik Zylinder